



Mathilde-Weber-Schule Tübingen

✉ Primus-Truber-Str. 39, 72072 Tübingen
☎ (07071) 56516-0, Fax: (07071) 56516-203
E-mail: poststelle@mws.tue.schule.bwl.de
Homepage: www.Mathilde-Weber-Schule.de

ZWEIJÄHRIGE BERUFSFACHSCHULEN

Mit den beiden Profilen Ernährung und Gesundheit

1. Profil: Hauswirtschaft und Ernährung 2BFH

2. Profil: Gesundheit und Pflege 2BFP

ZIEL

Das Ziel beider Schularten ist die Erlangung der Fachschulreife, die der Mittleren Reife entspricht. Es sind Vollzeitschulen, die auf der Hauptschule aufbauen, eine berufliche Grundbildung vermitteln und die allgemeine Bildung fördern.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- * Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs
oder
- * Versetzung in Klasse 10 der Realschule oder des 9jährigen Gymnasiums
Versetzungzeugnis in Klasse 9 des 8jährigen Gymnasiums
oder
- * Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder des 9jährigen Gymnasiums
Abgangszeugnis der Klasse 8 des 8jährigen Gymnasiums mit einem Notendurchschnitt von 4,0 in
Deutsch/Englisch/Mathematik
oder
- * Sofern es noch freie Schulplätze gibt auch mit einem Versetzungszeugnis der Werkreal- oder
Hauptschule in Klasse 9 mit einem Notendurchschnitt von 3,0 in Deutsch, Englisch und Mathematik.
Der Schulleiter entscheidet über die Aufnahme.

- * Für Bewerber*innen der Gemeinschaftsschule gelten obige Voraussetzungen mit der Maßgabe, dass für
den Zweck der Aufnahme in die Berufsfachschule Noten in allen Fächern einheitlich auf einer Niveaustufe
ausgewiesen werden.

- * Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Auf Grund des Halbjahreszeugnisses entscheidet die
Klassenkonferenz über eine Fortsetzung des Schulbesuchs, daher ist von Anfang an eine stetige Mitarbeit
notwendig.

AUSWAHLVERFAHREN

Sollten sich mehr Bewerber/innen melden, als die Schule aufnehmen kann, findet ein leistungsbezogenes Auswahlverfahren nach § 6 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung der Zweijährigen Berufsfachschule statt.

bitte wenden!

INHALT DER AUSBILDUNG

1. Profil: Hauswirtschaft und Ernährung

Kernfächer: Deutsch, Englisch, Mathematik, Berufsfachliche Kompetenz (mit den Schwerpunkten: Ernährungslehre, Wirtschaftslehre, Erziehungslehre, Wohnlehre).

Weitere Pflichtfächer: Religionslehre/Ethik, Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Sport, Chemie, Berufspraktische Kompetenz (Anbieten von Dienstleistungen aus den Bereichen: Nahrungszubereitung, Textilarbeit und Gestaltung), Projektkompetenz.

Wahlpflichtunterricht: Stützunterricht (z.B. in Deutsch, Englisch, Mathematik), LET (Lernen-einfach-trainieren), zweite Naturwissenschaft (Biologie), ergänzender Fachunterricht, selbständiges Arbeiten in Projekten, zweiwöchiges Praktikum in einschlägigen Einrichtungen der Hauswirtschaft, des Gesundheits- oder Sozialwesens

2. Profil: Gesundheit und Pflege

Kernfächer: Deutsch, Englisch, Mathematik, Berufsfachliche Kompetenz (mit den Schwerpunkten: Biologie, Pflege, Wirtschaftslehre, Ernährungslehre)

Weitere Pflichtfächer: Religionslehre/Ethik, Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Sport, Biologie oder Chemie oder Physik, Berufspraktische Kompetenz (mit den Schwerpunkten: Pflege, Labortechnologie, Textverarbeitung, ferner: Nahrungszubereitung), Projektkompetenz.

Wahlpflichtunterricht: Stützunterricht (z.B. in Deutsch, Englisch, Mathematik), LET (Lernen-einfach-trainieren), zweite Naturwissenschaft (Chemie), ergänzender Fachunterricht, selbständiges Arbeiten in Projekten, zweiwöchiges Praktikum in einschlägigen Einrichtungen des Gesundheits- oder Sozialwesens

ABSCHLUSS

Am Ende des zweijährigen Schulbesuchs findet eine Prüfung statt, mit deren erfolgreichem Abschluss die Fachschulreife erreicht wird.

Der Abschluss mit dem Profil Gesundheit und Pflege kann als erstes Ausbildungsjahr zur Medizinischen-, Zahnmedizinischen- und Tiermedizinischen Fachangestellten anerkannt werden.

Der Abschluss der mit dem Profil Hauswirtschaft und Ernährung kann als erstes Ausbildungsjahr zur Hauswirtschafterin anerkannt werden.

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Grundsätzlich stehen den Absolvent/innen dieser Schularten alle Ausbildungswege offen, die die Mittlere Reife bietet.

Durch den Besuch der zweijährigen Berufsfachschulen (2BFP/2BFH) werden zudem Kenntnisse erworben, die für Ausbildungsberufe in

- pflegerischen,
- sozialpädagogischen und
- hauswirtschaftlichen Bereichen von Nutzen sind.

Weiterhin besteht für die Absolvent/innen der Zweijährigen Berufsfachschulen die Möglichkeit ein berufliches Gymnasium zu besuchen und dort die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Aufnahmevoraussetzung dafür, ist ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in Deutsch, Englisch, Mathematik. In jedem dieser Fächer muss mindestens die Note „ausreichend“ erreicht worden sein.

ALLGEMEINES

- * Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit gemäß den gesetzlichen Bestimmungen; für Materialien, die für Gegenstände verwendet werden, die in das Eigentum der Schüler übergehen, wird ein Unkostenbeitrag erhoben.
- * Ein Zuschuss zu anfallenden Fahrkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule wird gewährt.
- * Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) kann in besonderen Fällen in Anspruch genommen werden. Auskunft darüber erteilt das zuständige Landratsamt.

ANMELDUNG

Die Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Schule erhältlich und auf unserer Homepage (www.Mathilde-Weber-Schule.de) zu finden. Der Anmeldung ist eine beglaubigte Fotokopie oder Abschrift des Abschlusszeugnisses bzw. des letzten Halbjahreszeugnisses der 9. Klasse sowie ein Lichtbild beizufügen. (Bitte **OHNE** Bewerbungsmappe und nur in **einer Sichthülle** einreichen.)

Der Anmeldeschluss ist der **1. März**. Spätere Anmeldungen kommen auf eine Warteliste und können erst am Ende des Schuljahres - sofern noch freie Plätze vorhanden sind – bearbeitet werden.

Stand: Juli 2018